



### TCI INTERNATIONAL LOGISTICS GMBH

**TCI International Logistics** mit Hauptsitz in Hamburg wurde 1989 im internationalen Speditionsbereich für den globalen Markt gegründet. Um den logistischen Erfolg für die Kunden und das Unternehmen zu gewährleisten, expandiert TCI stetig. Die TCI bietet weltweit exzellente Dienstleistungen in allen Bereichen der Logistik an und baut dabei auf ein globales Netzwerk.

Das inhabergeführte Unternehmen garantiert durch die flachen Hierarchien kurze Entscheidungswege und eine schnelle Umsetzbarkeit aller gestellten Anforderungen. Internationale Kunden und Partner können sich auf die verbindlichen Zusagen in der Zusammenarbeit mit TCI verlassen.

Das Unternehmen gliedert sich in die Bereiche:

- NVOCC – Verkehre Import und Export weltweit
- Internationale Logistik im Im- und Exportbereich weltweit
- Transportlogistik Sammelgut national / international
- Transportlogistik Teilladung und Komplettladung Umschlag
- Container Packing Center
- Handling von Schwergut
- Chemielogistik
- Industrieverpackungen
- Individuelle Projekt-Transportlösungen
- Supply Chain Management und Versorgungslogistik

### DIE HERAUSFORDERUNG

Die stetig steigende Auftragslage, individuelle Bedürfnisse der Kunden an die Auftragsabwicklung und die voranschreitende Digitalisierung im Logistikmarkt erfordern eine effiziente, individuell auf den Kunden zugeschnittene Auftragsabwicklung. Dafür sind schlanke und transparente Arbeitsabläufe, sowie eine geeignete IT-Systemunterstützung Voraussetzung.

Ziel ist es, Routinetätigkeiten stärker zu automatisieren sowie technische Medienbrüche durch fehlende Schnittstellen und damit einhergehende doppelte Dateneingaben zu vermeiden. Ansprachen an die Kunden sind zu individualisieren. Für ein ganzheitliches Auftragscontrolling soll eine Überwachung während der gesamten Auftragsabwicklung ermöglicht werden.

TCI International Logistics möchte für zukünftige Sollabläufe bei ihren Auftragsabwicklungsprozessen und für die Fortentwicklung der IT-Anwendungsumgebung Handlungsfelder identifizieren und bewerten können. Als Ausgangsbasis dafür hat sich TCI für eine Aufnahme der derzeitigen IST-Prozesse entschieden.

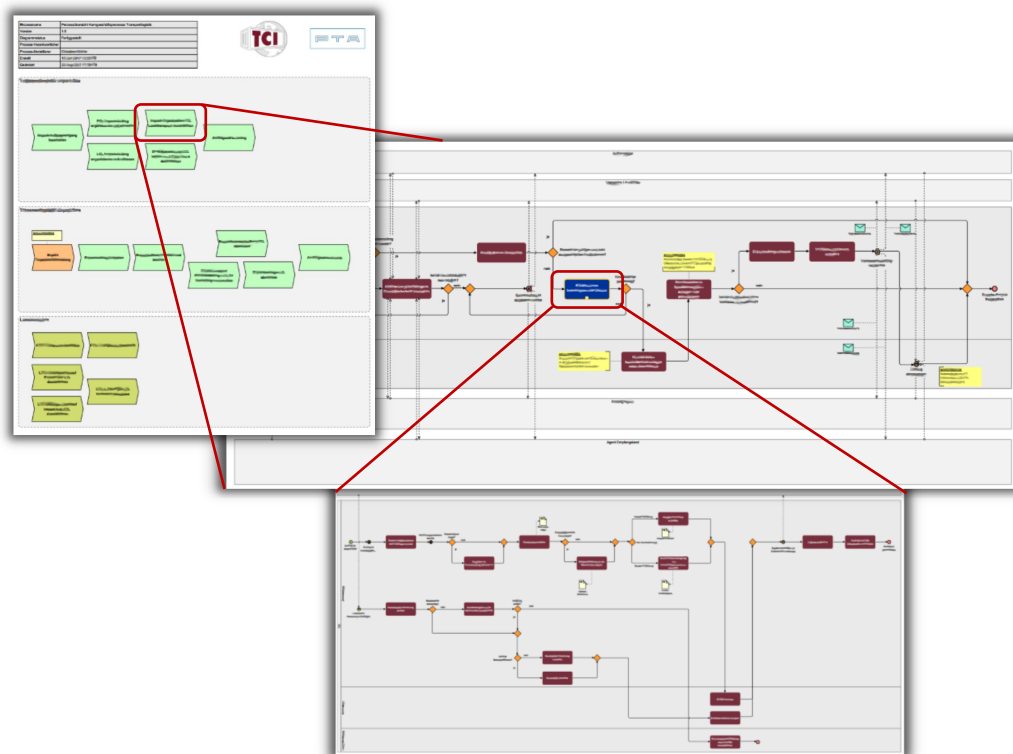
### DIE PROJEKTVORGEHENSWEISE

Aufgrund bisheriger Projekterfahrungen der PTA haben sich Workshops mit den Prozessbeteiligten für die Prozessanalyse und -dokumentation als beste Vorgehensmethode herausgestellt. In Abstimmung mit TCI International Logistics werden für die IST-Prozessaufnahme der Geschäftsbereiche Seeverkehre FCL/LCL für den Import und Export, Landverkehre FTL/LTL, auf operativer wie administrativ-kommerzieller Ebene Workshops in mehrtägigen Blöcken durchgeführt und die Ergebnisse simultan modelliert.

Um zielgerichtet ein eindeutiges und gemeinsam abgestimmtes Ergebnis zu erreichen, werden die Prozessabläufe visuell dargestellt. Für die Modellierung wird die Notationssprache BPMN 2.0 eingesetzt. Diese Notation ist weltweit standardisiert (ISO/IEC 19510:2013) und hat sich international zur Darstellung von fachlichen und technischen Prozessabläufen durchgesetzt und bewährt. Weiterer möglicher Nutzen für TCI: Eine technische Ausführbarkeit bzw. Digitalisierung mittels einer BPM-Prozessengine ist mit BPMN realisierbar.

## Logistik Referenzprozesse

Ausgangsbasis der Prozessanalyse bilden die von der PTA eingebrachten logistischen Referenzprozesse. Diese werden in den moderierten Workshops mit allen Prozessbeteiligten auf die aktuellen IST-Arbeitsabläufe der Auftragsabwicklung bei der TCI International Logistics angepasst.



*Ebenen der Prozessmodellierung mit BPMN 2.0*

## DIE PROJEKTERGEBNISSE

Im Ergebnis stehen die modellierten Hauptprozesse inkl. detaillierter Unterprozesse für die derzeitige Auftragsabwicklung der TCI International Logistics zur Verfügung. Alle menschlichen und technischen Kommunikationsabläufe, Prozessereignisse und Geschäftsobjekte sind abgebildet. Die Modelle sind entsprechend der prozessualen Abläufe miteinander verknüpft, sodass im Modellierungstool eine schnelle Navigation durch die Geschäftsprozesse möglich ist.

Mit dieser transparenten und strukturierten Dokumentation konnten Handlungsfelder für Verbesserungspotentiale identifiziert werden. Damit ist für TCI die Möglichkeit geschaffen, Entscheidungen zu Digitalisierungsvorhaben und der Fortentwicklung eines geeigneten Transport Management Systems (TMS) zu treffen. Zukunftsweisend bildet das erarbeitete Prozessrepository eine gute Basis für die Entwicklung zukünftiger Soll-Prozesse. Für die bereichsübergreifende interne Zusammenarbeit ist diese Prozessbibliothek die zentrale Wissensbasis.

*Das zugehörige Projekt finden Sie auch auf unserer Website in der Rubrik „Referenzen“ unter der [Projekt-ID 4533](#). Dort haben Sie Zugriff auf über 3000 weitere Projektinformationen.*

## ÜBER UNS

Die PTA GmbH ist ein bundesweit agierendes IT-Beratungsunternehmen und beschäftigt über 350 Mitarbeiter. Zu den Geschäftsfeldern des Unternehmens gehören die Entwicklung von Individualsoftware, die Einführung und Anpassung von Standardsoftware sowie die Prozess- und Organisationsberatung. Kundenorientierung ist für die PTA mehr als nur ein Schlagwort, denn alle Strukturen, Abläufe und Leitlinien sind auf unsere Kunden ausgerichtet. Geschäftsleitung, Projektverantwortliche, Berater, Vertrieb und zentrale Dienste stellen Kundenprojekte in den Fokus. 12 Standorte ermöglichen räumliche und fachliche Kundennähe. Soziale, ökologische und ökonomische Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung bei Schonung aller Ressourcen, zeichnet die PTA seit Jahren aus.

## KONTAKT

PTA GmbH  
Geschäftsstelle Hamburg  
Weidestraße 134  
22083 Hamburg

Telefon + 49 (0) 40 / 73 44 11 6 - 0  
Telefax + 49 (0) 40 / 73 44 11 6 - 17  
E-Mail [pta.hamburg@pta.de](mailto:pta.hamburg@pta.de)